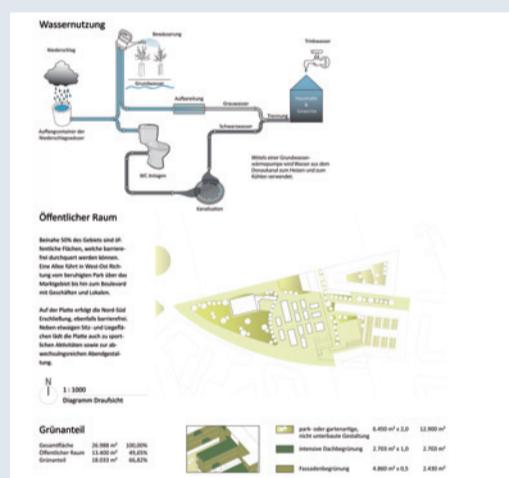
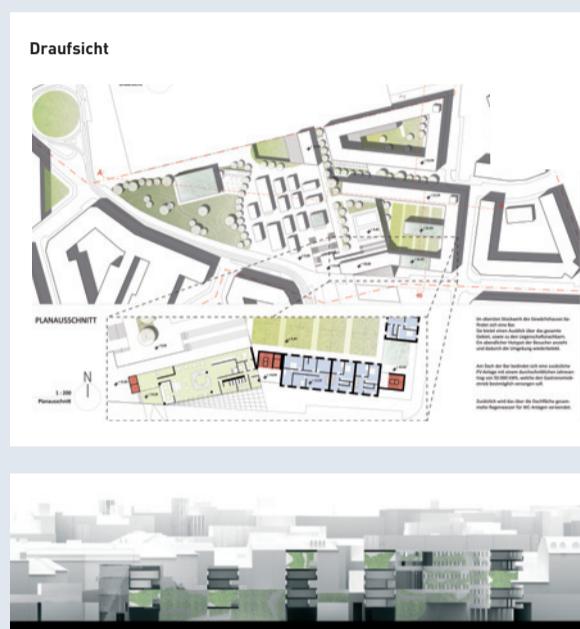


# Projekt WIEDERBELEBUNG

## Gebiet Z3

Studienprojekte  
Entwerfen Sommersemester 2011  
TU Wien I Fachbereich Städtebau mit Raum & Kommunikation GmbH

Der Entwurf trägt den Titel Wiederbelebung, da dieses Areal als Knotenpunkt des gesamten Gebiets verstanden wurde. Dieser Teil des 9. Bezirks wird durch die WU sowie die anliegenden Gebäude in zwei Bereiche geteilt, welche kaum oder nur äußerst schlecht gegenseitig erschlossen werden können. Im Zuge der Verlegung des Franz-Josefs-Bahnhofs nach Spittelau ergibt sich die Möglichkeit, eine barrierefreie Verbindung zwischen den beiden Bezirksteilen zu schaffen. Der Entwurf passt sich der übergeordneten Struktur der Umgebung an, um das bestehende Stadtbild nicht negativ zu beeinträchtigen. Das Gebiet wird nun von zwei Boulevards in Ost-West-Richtung sowie entlang der alten Gleiskörper in Nord-Süd-Richtung erschlossen und erhält entlang der Fußgängerzone auf der Althanstraße eine Parkanlage als Treff- und Aufenthaltsplatz. Die Gebäude sind im Passivhausstandard entworfen, bieten in den Erdgeschoßzonen Platz für gewerbliche Einrichtungen und in den Obergeschossen Wohnungen, welche alle über eigene Gartenflächen verfügen.



Studierender: Martin Mic



# Technische Universität Wien



ja[ akademie der bildenden Künste wien  
Fakultät für Bau und Architektur

ÉCOLE  
NATIONALE  
SUPÉRIEURE  
D'ARCHITECTURE  
PARIS LA V

STB | TU WIEN  
STÄDTEBAU

raum & kommunikation  
sozialraum • Raum • Design

BIG E+V

ÖBB  
immobilien

universität  
wien

Wien! vorwärts  
Stadt+Wien